De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld
+49 2151 897-0
www.gd.nrw.de
poststelle@gd.nrw.de

Geologischer Dienst NRW

Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-3612-003 **GISPADID:** 2000051

Objektbezeichnung:

Tongrube Querenberg Nord, oestlich der Straße Ibbenbueren-Schlickelde

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Münster
Kreis: Steinfurt (Nuts-Code: DEA37)
Gemeinde: Mettingen
Gemeinde: Ibbenbüren

Digitalisierte Fläche (ha): 6,04 **Flächenanzahl:** 1

Objektbeschreibung:

Die Tongrube liegt in einem Spezialgraben des Bockradener Grabens zwischen Beust- uns Bockradener Sprung tief versenkt. Aufgeschlossen sind, wie in der Grube Querenberg-Sued 10 bis 15 m maechtige, braunrote Ton- und Siltsteine, die von einer rund 6 m maechtigen Folge hellgrauer Sandsteine ueberlagert werden. Die rund 20 m maechtige Schichtenfolge liegt etwa 100 m im Hangenden der Rot/Grau-Grenze, 350 m im Hangenden der Westfalium C/D-Grenze. Die rote Farbe in den feinklastischen Sedimenten ist primaer oder fruehdiagenetisch entstanden. Die Feinklastika fuehren geringmaechtige Sandsteinrinnen, die Ablagerungen aus Nebenrinnen sind. Die Rinnenachsen sind SW-NE orientiert, wobei die Entwaesserung nach Nordosten erfolgte. Die Tongruben am Westhang des Querenberges ist nicht mehr in Betrieb. Nach Stilllegung des Abbaus wurden die Boeschungen zur stabiliesierung mit Sandsteinbloecken aufgefuellt. Die Boeschungsaufschluesse sind nicht mehr erhalten.

Pädagogische Eignung: Nein **Erholungseignung:** Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Karbon
Silesium (Oberkarbon)
Westfalium

Kenndaten:

Aufschluss-Schichtfolge	/ gx2k
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteinsdeformationen	/ gx2e
Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen	/ gx2d
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c

De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld
+49 2151 897-0
www.gd.nrw.de
poststelle@gd.nrw.de

Geologischer Dienst NRW

Aufschluss-Fossilien / gx2b

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
Teildisziplin Lagerstättenkunde
Teildisziplin Palaeontologie

Stichworte:

klastische Gesteine
Sedimentäre Strukturen
fluviatil-limnischer Faziesraum
Wattenraum
Ton- oder Ziegeleigruben
Sedimentgestein

Umfeld:

Acker
Wald

Gefährdung:

Deponie

Maßnahmenbeschreibung: Nach Abbau Anlage mit Grillstation und Hinweisschild zur geologischen Situation, sollte nach dem Abbau nur max. bis zu ein Drittel aufgefuellt werden! Dieser einmalig schoene Steinbruch muss geschuetzt werden.
Bei der letzten Befahrung (2023) waren die Aufschlusswaende bereits angefuellt.

Naturräumliche Zuordnung:

535 – Osnabrücker Hügelland

Höhe über NN:

min. 75 m, max. 102 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-3612-003

Objektbezeichnung:

Tongrube Querenberg Nord, oestlich der Straße Ibbenbueren-Schlickelde

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Münster
Kreis: Steinfurt (Nuts-Code: DEA37)
Gemeinde: Mettingen
Gemeinde: Ibbenbüren

Digitalisierte Fläche (ha): 6,04

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

3612, Q3, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2618183 / H: 5799914

De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld
+49 2151 897-0
www.gd.nrw.de
poststelle@gd.nrw.de

Geologischer Dienst NRW

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

fachl. Bearbeiter
Datum: 02.03.2023, Nachbearbeitung

fachl. Bearbeiter
Datum: 07.04.2006

OZ:

OZ
Datum: 30.06.1984

Informationen von Dritten: GLA(Altbestand 1972, vom Kreis Steinfurt aktualisiert)

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 02.03.2023

4. Photos zum Objekt

Canon_20230302